# Wilkommensgruss der Präsidentin

Autor(en): **Brauen, Ruth**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici**

Band (Jahr): **92 (1994)**

Heft [1]: **[DE]**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Willkommensgruss der Präsidentin

**des Schweizerischen Hebammenverbandes.**

## Gründungsjahr: 1894

«Ausbildungsdauer für die Mitglieder: 3 Monate
Anstellungsbedingungen: verheiratet zu sein und mindestens ein Kind zu haben, sowie von der Gemeindebehörde gewählt zu sein, ehe die Zulassung zum Studiengang erfolgt!»

Zu jener Zeit hatten nur wenige Frauen in politischen Fragen etwas zu sagen; die einzige Ausnahme bildete die Wahl der Hebamme. Sie musste lesen und schreiben können, einen angenehmen Charakter und einen tadellosen Ruf haben, intelligent sein und sich einer guten Gesundheit erfreuen. Ausserdem musste die Sensibilität des Zeige- und Mittelfingers intakt sein!

**1994: Hundert Jahre** Zugehörigkeit beim **Schweizerischen Hebammen-Verband,** ungefähr **2000 Mitglieder** stark, widerspiegeln diesen weiblichen Solidaritätswillen der Interessenwahrung und der Aufrechterhaltung des Berufsniveaus.

1994 ist von den Vereinten Nationen zum Jahr der Familie erkoren worden. Die Internationale Hebammenvereinigung, der auch wir angehören, wird das 75-Jahr-Jubiläum feiern können. Dies zeigt eindrücklich, welche Stellung die Hebamme in unserer Gesellschaft innehat.
Als sich zu Beginn des 18. Jahrhunderts der Mann in die Welt der Entbindung Zutritt verschaffte, kam die Frau als aktiv Gebärende «nieder», paradoxerweise wurde sie in eine beinahe passive Rolle gedrängt, indem sie «niederkam». Ihr wurde quasi jegliche Initiative entzogen. Aus der aufrechten Stellung geriet sie in die horizontale Lage.

Diese Entwicklung zeigt nur zu gut, wie leicht sich die Frau von den verschiedensten Zeitströmungen beeinflussen lässt und wie die Hebamme mit ihren Berufskenntnissen dafür Sorge tragen muss, dass die Rechte der Frauen wie auch das Persönlichkeitsrecht geschützt werden.

Durch ihre Fachkundigkeit ist die Hebamme von heute in der Lage, während der Schwangerschaft der Frauen sowohl eine Kontroll- und Pflegefunktion auszuüben als auch die notwendigen Ratschläge zu erteilen, Überwachung während und nach der Geburt, Durchführung von Geburten in eigener Verantwortung und den Neugeborenen und Säuglingen die notwendige Pflege zuteil werden zu lassen. Sie muss ihre privilegierte Rolle in der Familie bewahren, damit ihre Dienste sowohl in gesundheitlicher und beruflicher Hinsicht wie auch als Beraterin und Freundin gewährleistet sind.

Sie arbeitet mit anderen Fachleuten aus dem Gesundheitswesen zusammen und holt bei ihnen Rat, wenn die Lage der Frau dies erfordert und wenn ihre Kompetenzen überschritten werden. Sie kann ihren Beruf im Spitalbereich, zu Hause oder in jedem anderen Rahmen ausüben.

Der Schweizerische Hebammen-Verband setzt alles daran, dass seine Mitglieder ihre Kenntnisse und Kompetenzen erweitern, um in der Lage zu sein, der Frau und dem Paar zu helfen, sich auf das Geburtsgeschehen vorzubereiten, damit dieses zu einer persönlichen Bereicherung wird.

*Ruth Brauen, Präsidentin*

# Rhena®-Santo

## Stillbüstenhalter

der Stillbüstenhalter aus 100% reiner, weicher Baumwolle (handgepflückte Rohbaumwolle)

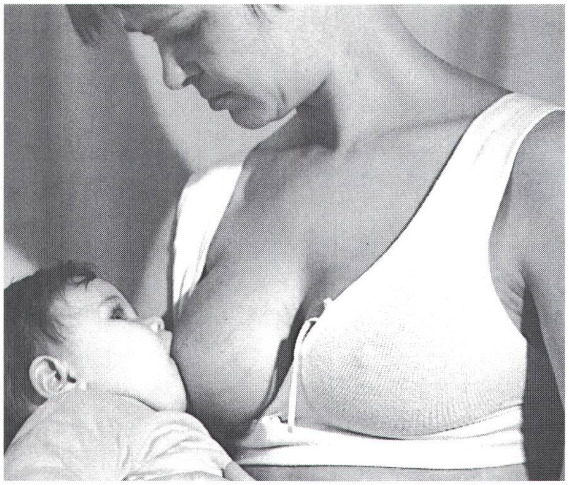
✿ *Hochelastische Strickart, deshalb kein Einschneiden auf den Schultern, angenehmer, guter Halt rund um den Thorax.*

✿ *Stillkompressen und Saugeinlagen sitzen sicher, fest und ohne Druck.*

✿ *Einfaches Freilegen der Brüste durch seitliches Wegziehen der Brustpartie.*

Rhena-Santo Büstenhalter gibt es in folgenden 4 Grössen, mit oder ohne Verschluss.

| Grösse | Unterbrustweite |
|---|---|
| M | 75 - 80 cm |
| L | 80 - 90 cm |
| XL | 80 - 90 cm, Cup XL |
| XLS | 90 - 110 cm, Cup XL |

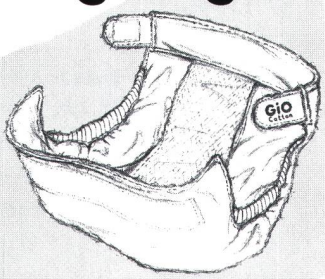


Der Rhena-Santo Stillbüstenhalter kann bezogen werden bei:
La Leche Liga Versand Schweiz
Rebbergweg 19, 4450 Sissach, Telefon 061/971 81 51

Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen
CH-8212 Neuhausen am Rheinfall, Telefon 053/21 31 11

GiO®

**Die einzigartige Windel**



...ist hautfreundlich, luftdurchlässig, mehrfach ausgezeichnet (patentiert), verhindert Windel-Dermatitis, ist immer wieder verwendbar und orthopädisch richtig.

**GiO für gesunde Haut**

Bitte senden Sie mir den kostenlosen Prospekt

Vorname: _____

Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

SH

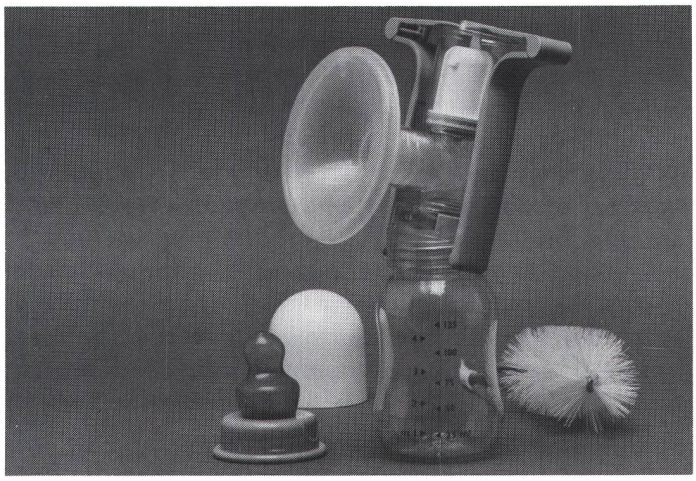
An: GIO Esther Gilomen AG Biascastr. 30, 4059 Basel

*Einhandmilchpumpe* *AMEDA Egnell*
*Tire-lait à une main* *AMEDA Egnell*
*Tira latte a una mano* *AMEDA Egnell*

*Die hygienische, reinigungsfreundliche Einhandmilchpumpe für effizientes, ermüdungsfreies Abpumpen und Ernähren mit der wertvollen Muttermilch.*

*La pompe hygiénique, qui s'utilise d'une seule main, facile à nettoyer, pour un pompage sans peine et une nutrition par le lait maternel à haute valeur nutritive.*

*Il tira-latte igienico, facile da pulire per un'aspirazione efficiente e senza fatica e per un'alimentazione con il prezioso latte materno.*



*AMEDA AG, Medizin Technik,*
*Baarerstrasse 75, CH-6302 Zug*
*Telefon 042-23 43 53, Telefax 042-22 41 12*

AMEDA Egnell